



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 27.10.2021

An
Ratsherrn Norbert Czerwinski
Vorsitzender des Ordnungs- und Verkehrsausschusses
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Antrag der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 27.10.2021**

Betrifft:

Haushaltsantrag der SPD-Ratsfraktion:
Finanzielle Mittel für die Verbesserung des Fußgänger:innenverkehrs

Sehr geehrter Herr Czerwinski,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, diesen Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 27.10.2021 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen.

Antrag:

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss beauftrag die Verwaltung mit der Schaffung eines eigenen Haushaltskontos für den Fußgängerverkehr. Für die Haushaltsjahre 2022 ff wird dieses Konto mit 250.000 Euro ausgestattet.

Begründung:

Für Düsseldorf ist die Verkehrswende eine Schlüsselfrage für die Zukunft der Stadt und ihrer Bewohner:innen. Die SPD-Ratsfraktion will die erfolgreiche Verkehrswende für Düsseldorf.

Die Verkehrswende wird nur mit guten Fußwegen funktionieren, da jeder Weg zu Fuß beginnt und endet. Insbesondere die Erhöhung der Fahrgastzahlen im ÖPNV wird nur gelingen, wenn die Wege zur und von der Haltestelle barrierefrei und direkt möglich sind, da die potenziellen Nutzer:innen für eine Entscheidung die Fahrzeit von Tür zu Tür berücksichtigen.

Dass es viel Optimierungsbedarf gibt, hat der Fußverkehrscheck gezeigt, der exemplarisch in den Stadtteilen Lichtenbroich/Unterrath und Gerresheim durchgeführt wurde.

Ebenso zeigt dieser, dass ohne Bereitstellung zusätzlicher Mittel, keine Verbesserungen zu erwarten sind, denn die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen sind derzeit wegen fehlender Ressourcen nicht realisierbar (siehe Informationsvorlage „Endbericht zu den Fußverkehrschecks“ OVA/065/2021).

Mit freundlichen Grüßen

Martin Volkenrath

Elke Fobbe